

**Niederschrift der 39. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom Montag,
dem 4. Dezember 2023 im Schulungsraum der Feuerwehr.**

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Adolf Giselbrecht, GR Elisabeth Vollweiter, GV Richard Sutter, GV Cornelius Fink, GV Martin Österle, GV Hildegard Kirchmann, GV Martin Kirchmann, GV Dr. Jakob Halder

Entschuldigt:

GV Dr. Thomas Baldauf, GV Simone Vrabl, GV Filipe Studer, GV Markus Flatz, GV Joachim Ambrosig,

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 38. GV-Sitzung vom 06.11.2023.
3. Beschlussfassung für die Auftragsvergaben für den Umbau des Gemeindehauses.
 - a) Sonnenschutz
 - b) Adaptierungen im Bürotrakt Erdgeschoss
4. Beschlussfassung über die Widmung zum Gemeingebrauch und/bzw. die Aufhebung aus dem Gemeingebrauch für das Gst.-Nr. 2790 in der Parzelle Fischanger (Bushaltestelle Fischanger).
5. Beratung über den Planungsstand Biomasseheizwerk.
6. Berichte und Informationen.
7. Bürgeranfragen und Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

- 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.**

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 19:00 Uhr die 39. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt den Antrag zur Aufnahme eines Dringlichkeitsbeschlusspunktes: „Beschlussfassung über die Genehmigung des Budgets für den Mobilien Hilfsdienst“. Einstimmige Genehmigung zur Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes.

2. Genehmigung der Niederschrift über die 38. GV-Sitzung vom 06.11.2023.

Die Niederschrift der 38. Gemeindevertretungssitzung vom 06.11.2023 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

3. Beschlussfassung für die Auftragsvergaben für den Umbau des Gemeindehauses.

a) Sonnenschutz

Ausgeschrieben wurden Senkrechtmarkisen mit Seilabspannung. Sieben Angebote sind eingelangt. Billigstbieter ist die Fa. Hella GmbH, Dornbirn mit einem Angebotspreis von € 3.467,16 netto sowie € 4.160,59 brutto. Einstimmige Beschlussfassung für die Auftragsvergabe an die Fa. Hella. Vor der Bestellung soll geprüft werden, wie stark die Sonneneinstrahlung im Probelokal tatsächlich ist und ob an allen Fenstern Markisen benötigt werden.

b) Adaptierungen im Bürotrakt Erdgeschoss

Der Vorsitzende präsentiert die Überlegungen zur Adaptierung im Erdgeschoss. Die wichtigste Maßnahme betrifft den Bürgerservice und die Post- und Tourismusstelle. Diese beiden Arbeitsplätze sollen verschmelzen und sich künftig gegenseitig vertreten können. Das Bürgermeisterbüro soll zukunftsfähig gestaltet werden, indem ein kleiner Besprechungstisch im Büro Platz findet. Die Gemeindeverwaltung hat dies intensiv in mehreren Besprechungen erarbeitet und befürwortet die Adaptierungsmaßnahmen, um die Abläufe im Verwaltungsteam zu verbessern. Die Adaptierungen sollen weiterverfolgt werden und in der nächsten Sitzung wird von der Fa. eMzwo eine konkrete Planung vorgelegt.

Martin Österle präsentiert das Ergebnis der letzten Sitzung der Arbeitsgruppe „Umbau Gemeindehaus“. In dieser Sitzung wurden die Materialisierungsdetails (Fliesen, Parkett, Elektrik, Decken, etc.) erarbeitet. In einer nächsten Sitzung wird über das Multimedia-Zubehör für das Sitzungszimmer beraten.

Der Bauzeitplan liegt im Soll. Die Baumeisterarbeiten (Arbeitsgemeinschaft Fetzbau und Moosbrugger Bau) wurden sehr zügig und mit hoher Qualität umgesetzt, sodass die Zimmerei Bilgeri bereits am 5. Dezember mit den Arbeiten beginnen kann.

4. Beschlussfassung über die Widmung zum Gemeingebrauch und/bzw. die Aufhebung aus dem Gemeingebrauch für das Gst.-Nr. 2790 in der Parzelle Fischanger (Bushaltestelle Fischanger).

Die Gemeinde Langen darf das neugebildete Grundstück Nr. 2790 (Bushaltestelle Fischanger) im Ausmaß von 36 m², gemäß der Teilungsurkunde GZ. 5320-23 vom 16.11.2023, in den Besitz übernehmen. Der Schenkungsvertrag von Josef Forster an die Gemeinde Langen wurde in der letzten GV-Sitzung beschlossen. Die Widmung des Grundstücks Nr. 2790 zum Gemeingebrauch ist noch ausständig und wird hiermit einstimmig beschlossen.

5. Beschlussfassung über die Genehmigung des Budgets für den Mobilen Hilfsdienst für das Jahr 2024.

Das Budget wurde von der Leiterin des MOHI, Tanja Meßmer, dem Bürgermeister vorgelegt, welches eine deutliche Kostensteigerung zu den Vorjahren vorsieht. Dies resultiert aus den steigenden Lohnkosten sowie die gewünschte Aufstockung der Leitungsfunktion, von 25 auf 35 Stellenprozente.

Eine Budgeterhöhung in dieser konnte weder vom Bürgermeister, noch vom Gemeindevorstand, beschlossen werden und wurde somit der Gemeindevertretung vorgelegt. Mit der Vereinsführung des Krankenpflegevereins wurde nun ein Gespräch geführt, um die Möglichkeiten zu prüfen. Es wurde vereinbart, dass ein Budget in etwa in derselben Höhe, welches auch beim Sozialsprengel Vorderwald notwendig wäre, als Basis für die Freigabe herangezogen wird. Sollte bis zum Ausscheiden der derzeitigen Einsatzleiterin (Ende März 2024) keine NachfolgerIn gefunden werden, besteht die Möglichkeit, dass die Einsatzleitung beim Sozialsprengel Vorderwald eingegliedert wird.

Die MOHI-MitarbeiterInnen würden allesamt ihren gewohnten Dienst in Langen und Umgebung verrichten können. Die Gemeinde schätzt die hervorragende Arbeit des Mobilen Hilfsdienstes sehr und unterstützt die Arbeit selbstverständlich. Der Gemeindevertretung ist das Wohl der MitarbeiterInnen und der älteren Bevölkerung ein besonderes Anliegen. Um noch genauere Budgetinformationen zu erarbeiten und weitere Möglichkeiten zu erörtern wurde diese Angelegenheit in den Sozialausschuss delegiert.

6. Beratung über den Planungsstand Biomasseheizwerk.

Der Vorsitzende berichtet über die kleinen Planungsfortschritte. Mittlerweile wurde ein zweiter Anbieter für unsere Kessel-Anforderungen gefunden. Allerdings liegen die Gesamtkosten immer noch nicht vor.

7. Berichte und Informationen.

- Voranschlag 2023: Der Finanzausschuss hat sich intensiv mit dem Voranschlag beschäftigt. Es ist enorm schwierig ein ausgeglichenes Budget zu erstellen. Gründe dafür sind die Lohnkostensteigerungen, die rückläufigen Ertragsanteile, die hohen Spital- sowie Sozialfondskosten, die Zinsbelastung, etc.
- Umwidmungsantrag Anna-Lena Elbs: Anna-Lena möchte im Vordergschwend ein Wohnhaus errichten. Es wird vereinbart, dass ein Raumplanungsvertrag abgeschlossen werden soll. Weiters wird der Entwurf für die Umwidmung erst eingeleitet, wenn ein Entwurf des Projektes vorgelegt wird.
- Bauanfrage von Bernhard Nennung: Maschinenhalle in Hirschbergsau
- Adventmarkt: Danke an die vielen HelferInnen für den schönen Markt, der erstmals auf dem Vorplatz des Treff•Punkts veranstaltet wurde. Es war wieder ein voller Erfolg. Der leichte Schneefall sorgte für eine besondere, vorweihnachtliche Atmosphäre. Der Reinerlös des Marktes wird direkt an Catalina-Sophie und Julia ausbezahlt.
- Gemeindevertretungsausflug: Es wird ein Sommer-Event in Betracht gezogen.

8. Bürgeranfragen und Allfälliges.

- Adolf Giselbrecht berichtet, dass ein paar Bushaltestellenbeleuchtungen nicht mehr funktionieren und überprüft werden sollen.

Die Sitzung wird um 21:30 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:

Bernd Natter

Der Vorsitzende:

Bgm. Josef Kirchmann